

Arbeitsgruppe 1

Integrationskurs – Chancen und Herausforderung beim „Ankommen“ in Deutschland, in Zeiten steigender Migration.

5. September 2023 und 6. September 2023, Haus Villigst, Schwerte

Ioannis Mavroidopoulos

Diakonisches Werk im Ev. Kirchenkreis Lüdenscheid-Plettenberg

Fachdienst Migration und Integration



Integration

Das Prinzip Kaugummiautomat



Das Erlernen der **Sprache** und die **Eingliederung in den Arbeitsmarkt** werden zu Recht als zentrale Faktoren **für das Gelingen des Integrationsprozesses** angesehen, der damit alleine aber noch nicht abgeschlossen ist.

Denn **Integration** als Teilhabe in einer Einwanderungsgesellschaft ist ein komplexer und langwieriger Prozess. Dieser erfordert von den Neuzugewanderten, von der Aufnahmegesellschaft und ihren Institutionen sowie Einrichtungen, die Bereitschaft & Fähigkeit, sich auf die Veränderung einzulassen.

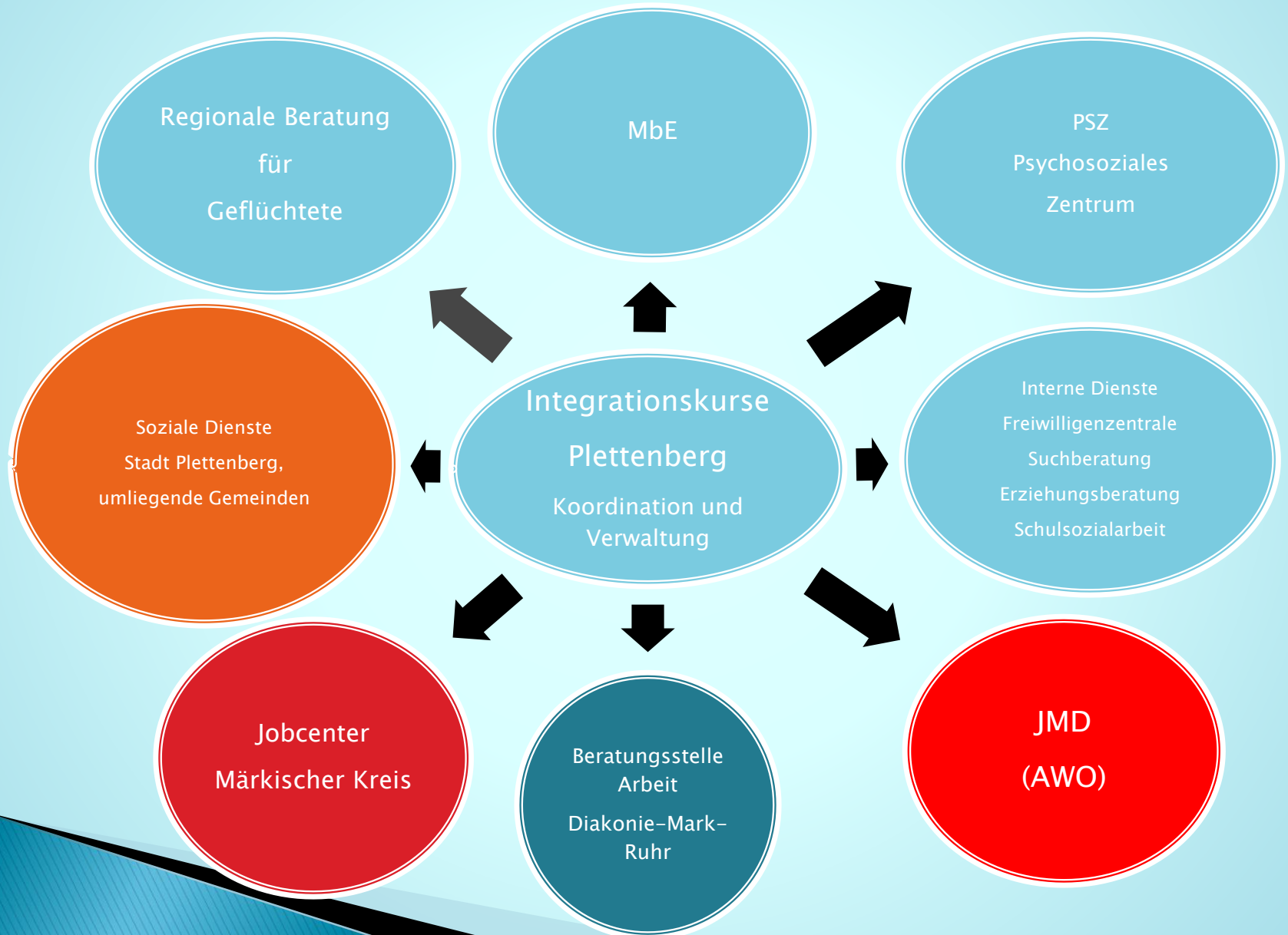
Die Integration von Zugewanderten, der Abbau von Barrieren (Schulzugang, Beruf, Arbeitsmarkt, Ausbildung) und das Ermöglichen von Zugängen kann nicht gelingen, wenn nicht alle Institutionen, Organisationen und Einrichtungen **gemeinsam arbeitsteilig** in der Praxis zum Nutzen der Ratsuchenden zusammenarbeiten.

Keine Institution kann diesen komplexen Prozess alleine leisten.

„Nicht Sprache ist der Schlüssel zur Integration, sondern
Integration ist der Schlüssel zur Sprache“

(Prof. Dr. Christoph Schroder, Potsdam).

So arbeiten wir im Bereich Integrationskurse - Plettenberg



Integrationskurse - Was läuft gut?

- ▶ Zusammenarbeit mit regionalen BAMF-Stelle in Bielefeld
- ▶ Jobcenter Plettenberg
- ▶ Stadt Plettenberg und Gemeinden rund um Plettenberg
- ▶ Kooperation mit anderen Trägern

Wo drückt der Schuh?

- ▶ Lehrkräftemangel
- ▶ Fluktuation beim Lehrpersonal / Schwer gewonnenes Personal länger zu halten / Qualitätsverlust?
- ▶ Überalterung bei den Lehrkräften – oftmals aber die Rettung!
- ▶ Qualifiziertes Personal für die Koordination und Verwaltung gewinnen, auszubilden und auch langfristig halten
- ▶ Kaum Möglichkeit einer versicherungspflichtigen Beschäftigung
- ▶ Viel Bürokratie – fehlende Digitalisierung
- ▶ Große Fluktuation bei den Kursteilnehmern, insbesondere Kursteilnehmende aus Osteuropa
- ▶ Nicht immer nachvollziehbare Vergütungen seitens dem BAMF (z.B. Degression u. Mindestvergütung (zum Kursende - O-Kurs)
- ▶ Nicht nachvollziehbare Regelungen bei der Kostenbefreiung (Aktuell 01.07.2023)

Was sollte besser werden?

- ▶ Integrationskurs mit Kind (Finanzierung, Qualifizierung, langfristige Perspektiven und Planungssicherheit)
- ▶ Fehlende Kita-Plätze
- ▶ Wechsel von telc zu g.a.s.t und die Einschränkungen bei der Zulassung zur DTZ-Prüfung

Dauerhafte Aufgabe
ohne
eine dauerhafte Antwort!

Wir sind auf Zuwanderung angewiesen um unsere
Zukunftsfähigkeit auch als Wirtschaftsstandort zu
bewahren und auszubauen
(Demografische Entwicklung im Märkischen Kreis).

Danke
für Ihre
Aufmerksamkeit.